

Presstext:

LIVONIA

Lassen Sie sich verzaubern von nordischen Klängen, kommen Sie mit in die archaische Welt des Runenliedes. Hören Sie die Musik des Waldes und des Meeres, der Feen und der Geister, nehmen Sie teil an der Geschichte der Völker an der kargen Küste der Ostsee.

Die Estin Svea Juckum-Bentz hat aus ihrer Heimat Lieder mitgebracht, die Sie gemeinsam mit österreichischen Musikkollegen zum Leben erweckt.

Motive aus den Jahrtausende alten Runenliedern mit ihren magischen Zauberformeln, manchmal stürmische – manchmal melancholische – oft auch fröhliche Musik der Natur und deren Geister sind die musikalischen Grundbausteine, über die sich Themen der nordischen Gottheiten und Naturreligionen, schamanische Beschwörungen und Mythen ausbreiten.

Die von Svea Juckum-Bentz recherchierten und entdeckten Volkswaisen werden von den Violinen virtuos begleitet, von der Flöte spielerisch imitiert und erhalten von Bass und Schlagzeug ein rockig-jazziges Fundament. Das Ergebnis ist ein mitreissender und einzigartiger Musikgenuss.

Svea Juckum-Bentz Violine, Gesang
Roland Bentz Violine
Stefanie Zieser Flöte
Josef Wagner Bass
Rainer Deixler Schlagzeug

„I am enchanted. The world has taken on a strange glow, and I need to type quickly before my keyboard turns itself into some more fantastic creature, like a winged cat. The magicians responsible for this state of altered consciousness are LIVONIA“

Sarah Meador (Rambles)